




BMF schafft neues Info-Forum: www.stabiler-euro.de

BMF schafft neues Info-Forum: www.stabiler-euro.de Einladung zum "Tag der offenen Tür" Um die Hintergründe und Zusammenhänge der Staatsschuldenkrise zu erklären hat das Bundesfinanzministerium das neue Info-Forum www.stabiler-euro.de geschaffen. Dort kann man nicht nur erfahren, warum eine stabile Gemeinschaftswährung wichtig ist, sondern auch, wie es zur Krise kam und wie die unterschiedlichen Instrumente zu ihrer Überwindung funktionieren. Die neue Plattform bietet Informationsangebote in vielfältigen Formaten an: Eine neue Themenheft-Reihe bringt die Dinge bildhaft und übersichtlich "Auf den Punkt". In seinem Podcast "zur Sache" beantwortet der Minister Bürgerfragen. Die Kurzfilmreihe "einfach erklärt" visualisiert komplexe Themen. Und kontroverse Themen werden dabei nicht ausgespart. Umfangreiche aktualisierte FAQ beantworten alle häufig gestellten Fragen rund um den ESM: www.bundesfinanzministerium.de/faq Information und das Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern sind dem Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble ein besonderes Anliegen: "Politik scheitert, wenn es ihr nicht gelingt, der Bevölkerung ihre Entscheidungen ausreichend zu erklären. Deshalb müssen wir wieder und wieder die Zusammenhänge aufzeigen - und es nicht so kompliziert machen, dass es keiner mehr versteht." Auch in diesem Jahr lädt der Bundesfinanzminister wieder zum Tag der offenen Tür ein. Am 18. und 19. August 2012 von 10:00 bis 18:00 Uhr haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, sich persönlich über die Maßnahmen für einen dauerhaft stabilen Euro zu informieren und das neue Informationsangebot kennenzulernen. In einem begehbaren Info-Forum gibt es nicht nur umfangreiche Informationen, sondern Informationen aus erster Hand. Bundesfinanzminister Schäuble wird dort am Samstag, 18. August 2012, in der Zeit von 14:00 bis 14:30 Uhr Rede und Antwort stehen. Besuchen auch Sie uns in unserem Info-Forum - persönlich am Tag der offenen Tür oder virtuell unter www.stabiler-euro.de. Sie sind herzlich eingeladen! Kontakt: Bundesministerium der Finanzen (BMF) Wilhelmstraße 97 10117 Berlin Deutschland Telefon: 030 - 2242-0 Telefax: 030 - 2242-3260 Mail: Poststelle@bmf.bund.de URL: <http://www.bundesfinanzministerium.de/>  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=504831 width="1" height="1">

Pressekontakt

Bundesministerium der Finanzen (BMF)

10117 Berlin

bundesfinanzministerium.de/
Poststelle@bmf.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium der Finanzen (BMF)

10117 Berlin

bundesfinanzministerium.de/
Poststelle@bmf.bund.de

Kernaufgabe des Bundesministers der Finanzen ist die Gestaltung der Finanzpolitik und die Grundausrichtung der Wirtschaftspolitik der Bundesregierung. Ihm kommt damit eine zentrale Steuerungsfunktion innerhalb der Bundesregierung zu. Im Rahmen der vom Bundeskanzler vorgegebenen politischen Richtlinien koordiniert der Bundesfinanzminister die Haushaltsvoranschläge der einzelnen Ministerien und entwirft so den jährlichen Bundeshaushalt. Dabei verfügt der Minister über ein Widerspruchsrecht bei allen finanzpolitischen Entscheidungen der Regierung. So bündelt das Bundesfinanzministerium die finanziellen Belange der Regierung im Sinne einer nachhaltigen Finanzpolitik. Im Rahmen der Steuerpolitik sichert die Bundesregierung die finanzielle Leistungsfähigkeit des Staates. Dabei muss gewährleistet sein, dass Leistungsanreize und Leistungswille der Bürger und Unternehmen nicht beeinträchtigt werden. Zudem muss die Steuerpolitik die Sicherung der ökologischen Grundlagen unseres Gemeinwesens unterstützen. Im Zuge des europäischen Integrations- (Europäische Wirtschafts- und Währungsunion) und des weltweiten Globalisierungsprozesses gewinnt die europäische und internationale Wirtschafts- und Währungspolitik als zusätzlicher Aufgabenschwerpunkt zunehmend an Bedeutung. Darüber hinaus ist das Bundesministerium der Finanzen auch zuständig für die deutschen Postwertzeichen, die Regelung der Kriegsfolgelasten, das Bundesvermögen und den Zoll.